

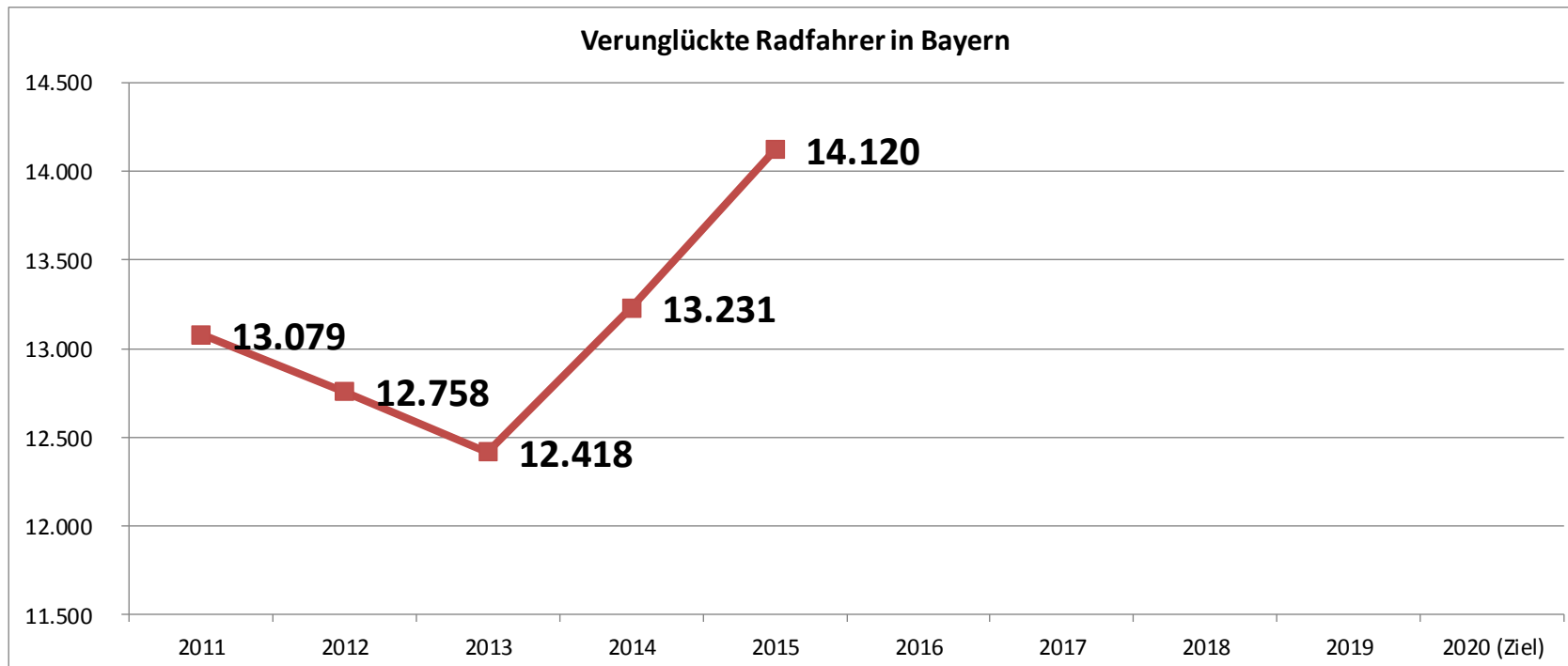
Radfahren – aber sicher

5. Bayer. Verkehrssicherheitskonferenz

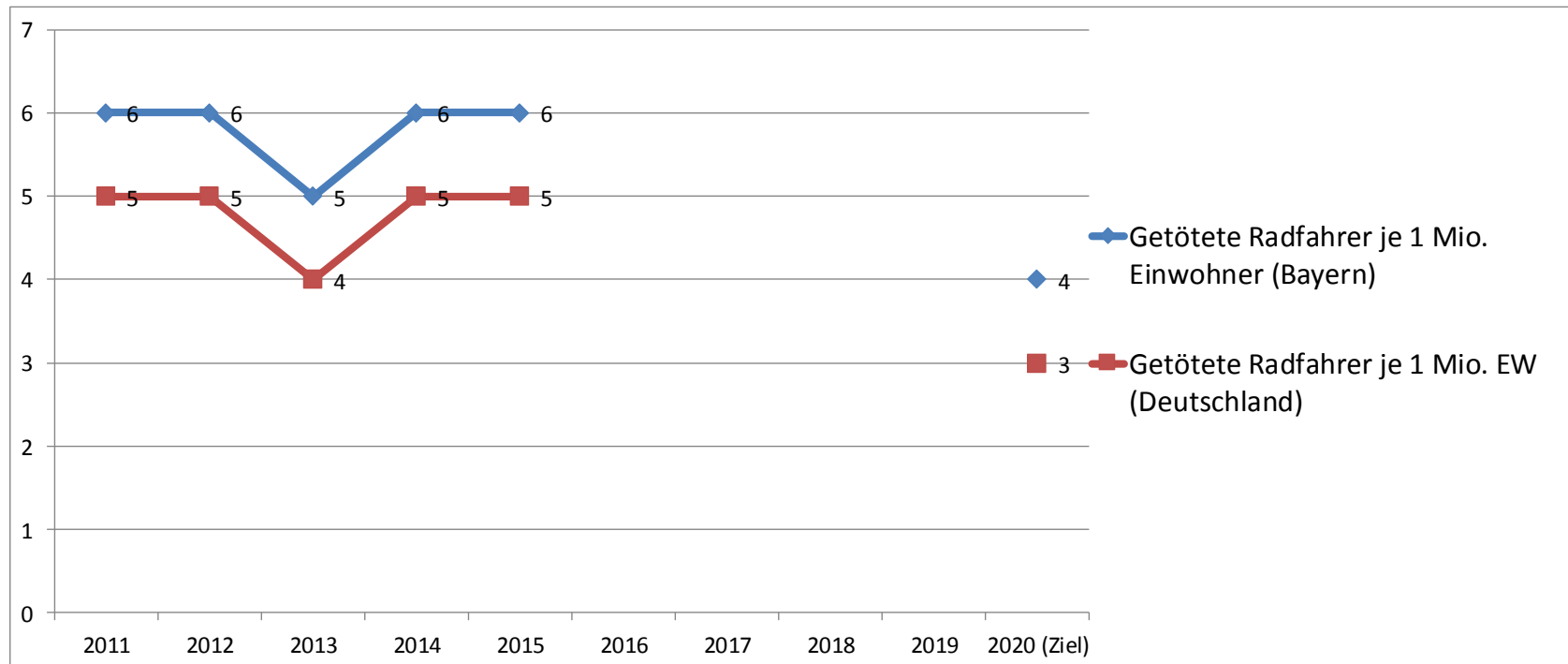
7.11.2016



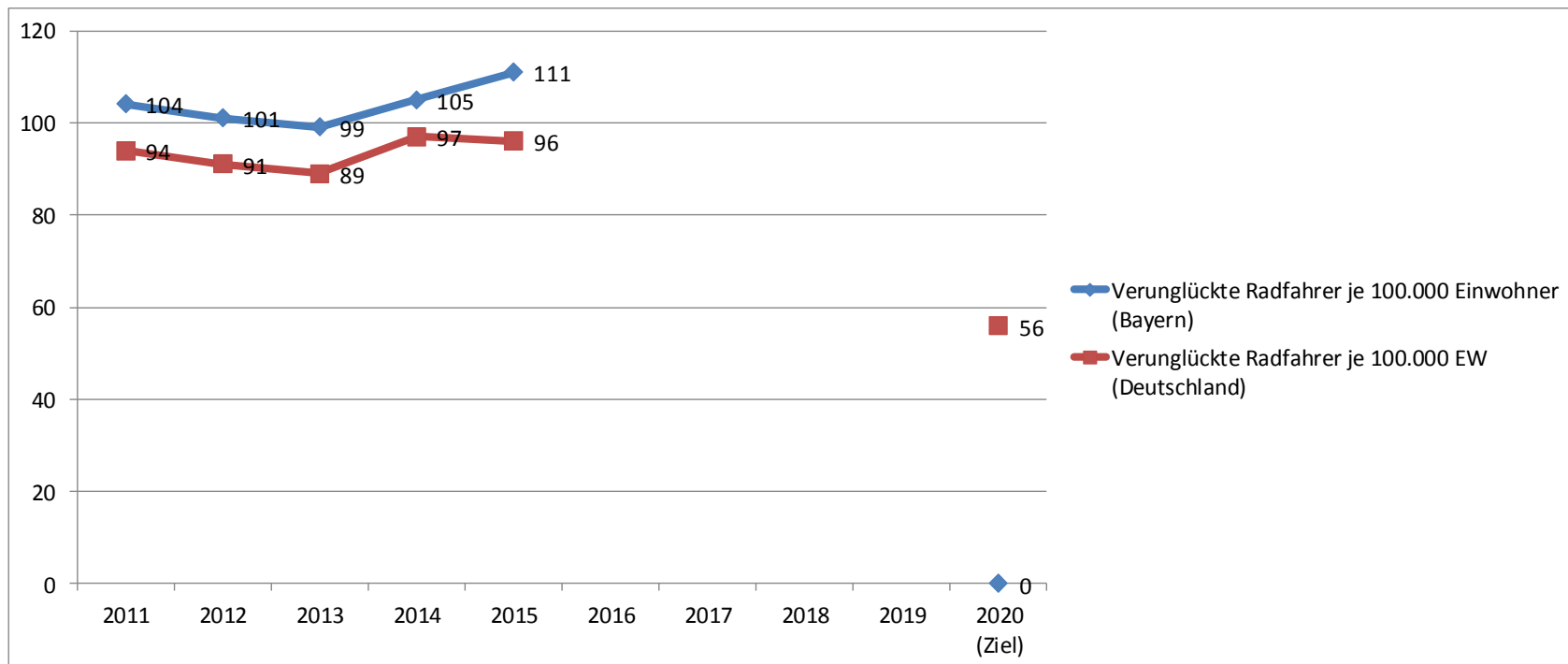
Verunglückte Radfahrer in Bayern seit 2011



Getötete Radfahrer je 100.000 Einwohner



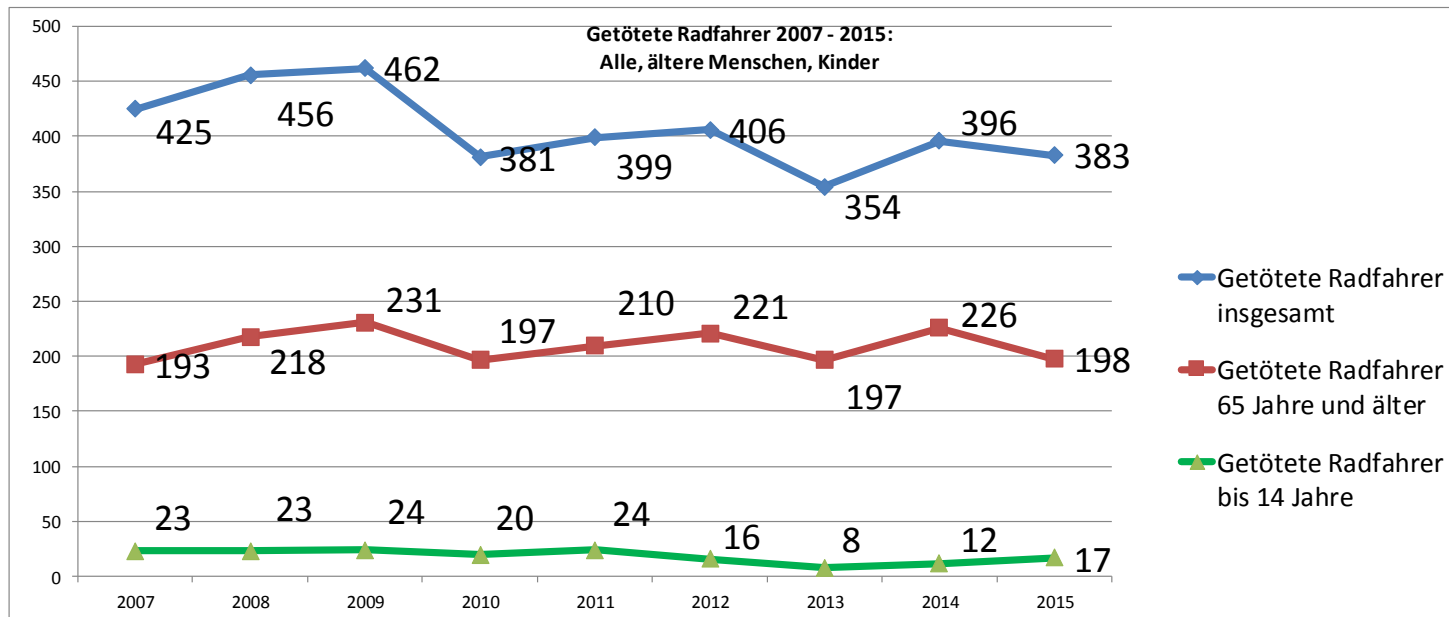
Verunglückte Radfahrer je 100.000 Einwohner



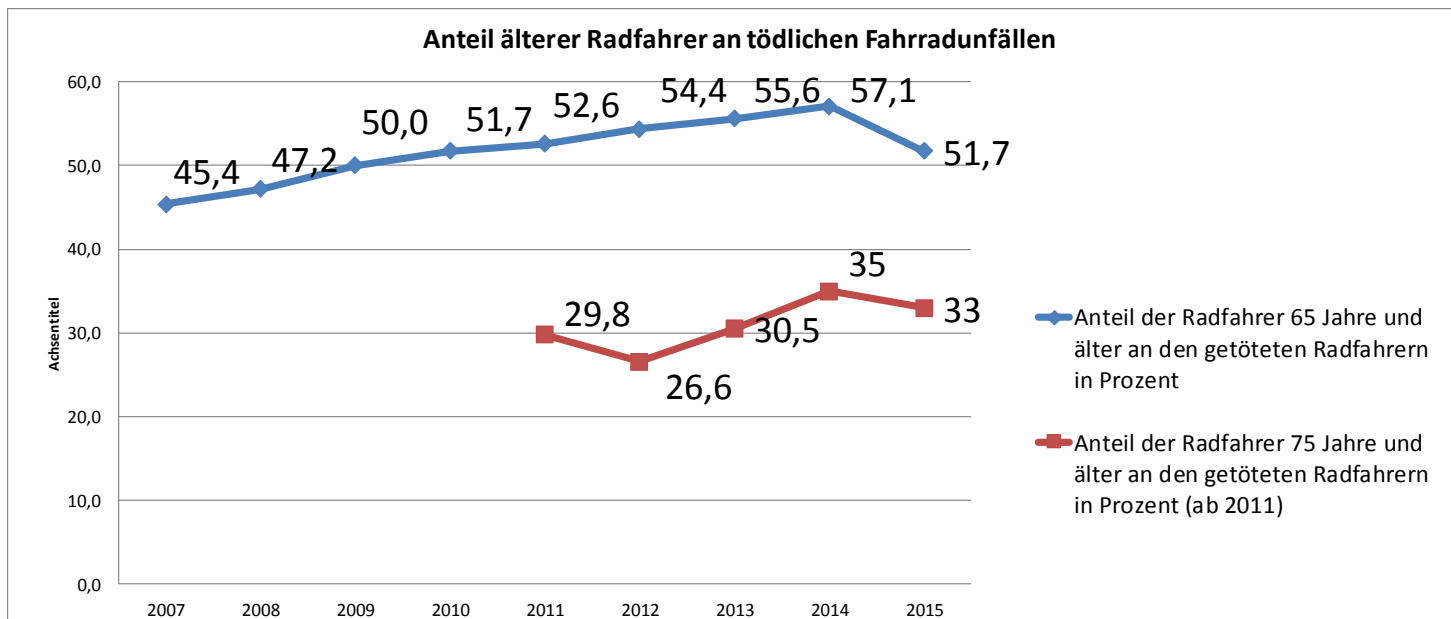
Zwischenbilanz aus Radfahrersicht

- **Bayern liegt bei Unfallgeschehen im Radverkehr (Verunglückte je 100.000 Einwohner und Getötete je 1 Mio. Einwohner) über dem Bundesdurchschnitt (im oberen Bereich der Flächenländer)**
- **Verkehrssicherheitsprogramm wird sein Ziel, Reduzierung der Zahl der Getöteten bis 2020 um 30 Prozent im Vergleich zu 2011 bei Radfahrern voraussichtlich verfehlen**
- **Auch das Verkehrssicherheitsprogramm des Bundes – die Abweichung vom Pfad ist in Bayern besonders in 2015 noch deutlicher**

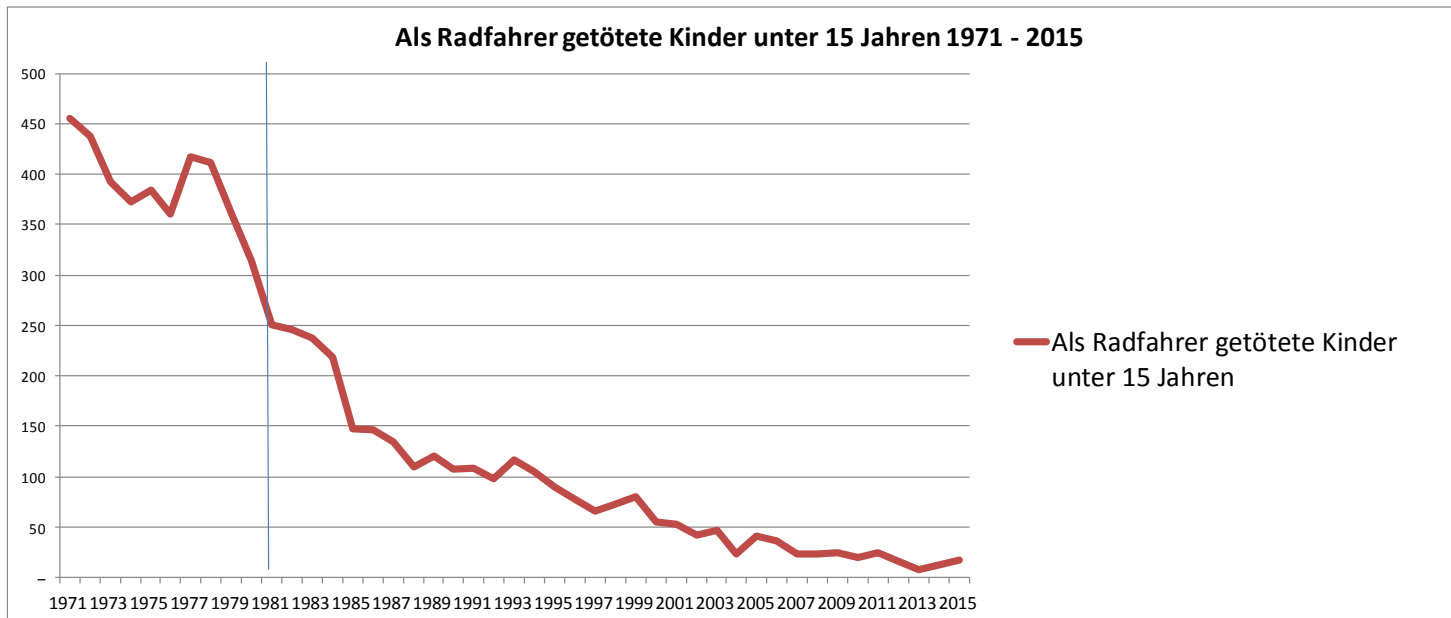
Tödliche Fahrradunfälle: Ältere und Kinder (D)



Anteil Älterer an tödlichen Fahrradunfällen (D)



Auf dem Rad getötete Kinder 1971 – 2015 (D)



Schutz älterer Verkehrsteilnehmer

- In Deutschland mehr als jede vierte Person Generation 60 plus
- Ältere Menschen unter den ungeschützten Opfern tödlicher Verkehrsunfälle deutlich überrepräsentiert
- Mehr als die Hälfte der ums Leben gekommen Radfahrer ist 65 Jahre oder älter – Tendenz zunehmend
- Ein Drittel der Getöteten ist 75 Jahre oder älter – Tendenz zunehmend
- Die Zahl der beim Radfahren getöteten Kinder (bis 14 Jahre) ist stetig zurückgegangen, besonders stark von 1979 bis 1985
- Zusammen mit Einführung des § 3 Abs. 2a StVO (1980)

Folgerungen

- **„Wer ein Fahrzeug führt, muss sich gegenüber Kindern, hilfsbedürftigen und älteren Menschen, insbesondere durch Verminderung der Fahrgeschwindigkeit und durch Bremsbereitschaft, so verhalten, dass eine Gefährdung dieser Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist.“**
- **Gilt auch für ältere Menschen**
- **§ 3 Abs. 2a StVO soll im Hinblick auf die erhöhte Gefährdung älterer Menschen als ungeschützte Verkehrsteilnehmer stärker beachtet werden**
- **Die konsequente Durchsetzung hat - bei vergleichbaren Erfolgen wie beim Kinderschutz – das Potenzial, die Zahl der Verkehrstoten deutlich zu reduzieren**